

SID Kundenforum 2025

Mit hybridem Projektmanagement zur digitalen Verwaltung





Stefan Hellwig

SID

Leiter Unternehmensbereich 4
Digitale Transformation

[+49 351 32648300](tel:+4935132648300)

stefan.hellwig@sid.sachsen.de



Jens Osthues

Telekom MMS

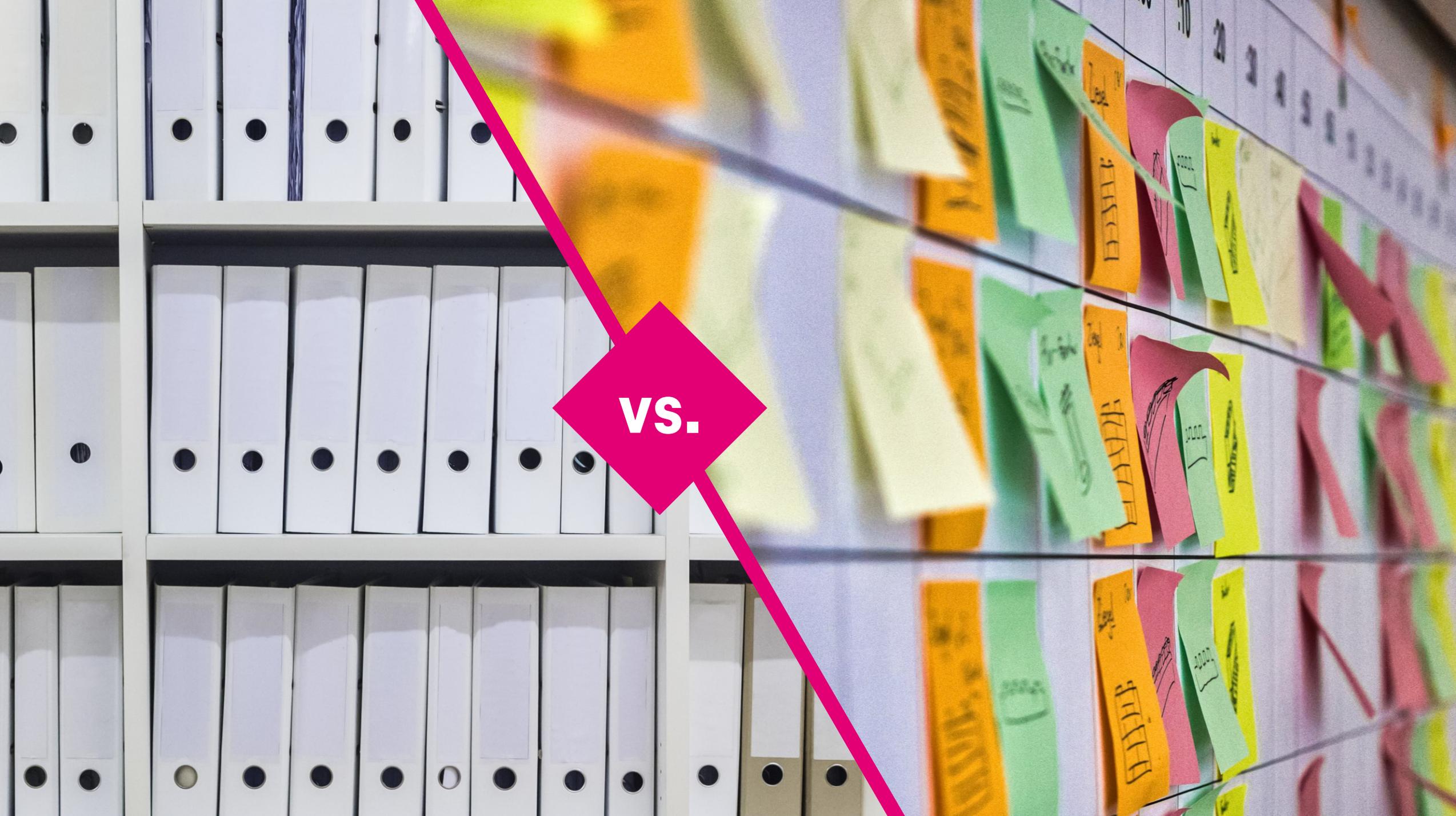
ePM.SAX
Scrum Master und Agile Coach

[+49 351 28202285](tel:+4935128202285)

jens.osthues@telekom.de



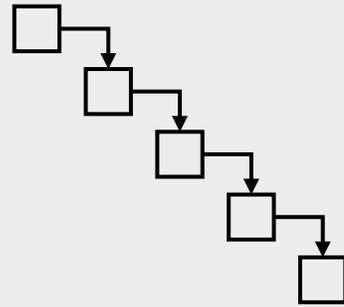
**Zwischen Aktenordner
und Agilität – mit
hybridem Projekt-
management zur
digitalen Verwaltung**



VS.

Entweder ... oder?

Wasserfall



Klassische Projektvorgehensweise

- Planvoll
- Strukturiert
- Feste Ziele vor Start
- Für große Projekte geeignet

Agiles Projektmanagement



Anpassung an Umstände

- Wert- und qualitätsgetrieben
- Ressourcen sind bezogen auf Laufzeit fest
- Nutzerzentriert
- Eher für kleine Projekte geeignet

Können die Vorteile aus beiden „Welten“ vereint werden?

Mythen und Vorurteile zur agilen Vorgehensweise

- Kein lange Konzeptphase → sofort starten
- Hoher Kommunikationsaufwand und viele Meetings
- Agil → Planlos
- Ich brauche keine Projektleitung

Mythen und Vorurteile zur agilen Vorgehensweise

Kein lange Konzeptphase – sofort starten

Endlich sofort loslegen ohne lange Konzeptionsphase.
Keine Missverständnisse und alte, überholte Konzepte an dem Nutzer vorbei.
> Auch bei der agilen Vorgehensweise müssen Anforderungen definiert und eine Umsetzungskonzeption erstellt werden, allerdings Schritt-für Schritt.

Agil = Planlos

Wenn ich agil bin kann ich zu jeder Zeit meine Anforderungen in das Umsetzungsteam „einkippen“
> Scrum ist eine sehr strukturierte Vorgehensweise. Anforderungen können für Sprints gemäß der Priorisierung des Product Owner eingeplant werden. Sobald ein Sprint gestartet ist sind keine Änderungen mehr möglich.

Hoher Kommunikationsaufwand und viele Meetings

Scrum erfordert die regelmäßige Einbindung der Teams und den gemeinsamen Austausch.
> Hierdurch wird sichergestellt, dass alle das gleiche Ziel verfolgen und Missverständnisse sowie Fehlentwicklungen frühzeitig aufgedeckt werden
Fokus und Timeboxing helfen bei der Planung und Durchführung

Ich brauche keine Projektleitung

Die Projektleitung und ein detaillierte Projektplan wird nicht mehr benötigt.
> Die Rolle der Projektleitung ändert sich. Fachliche Entscheidungen werden durch die Product Owner übernommen.
Projektziele sind weiterhin vorgegeben. Ein detaillierter Zeitplan sorgt für den Erfolg des Projekts.

Neue Rollen und Verantwortungen



Projektleitung

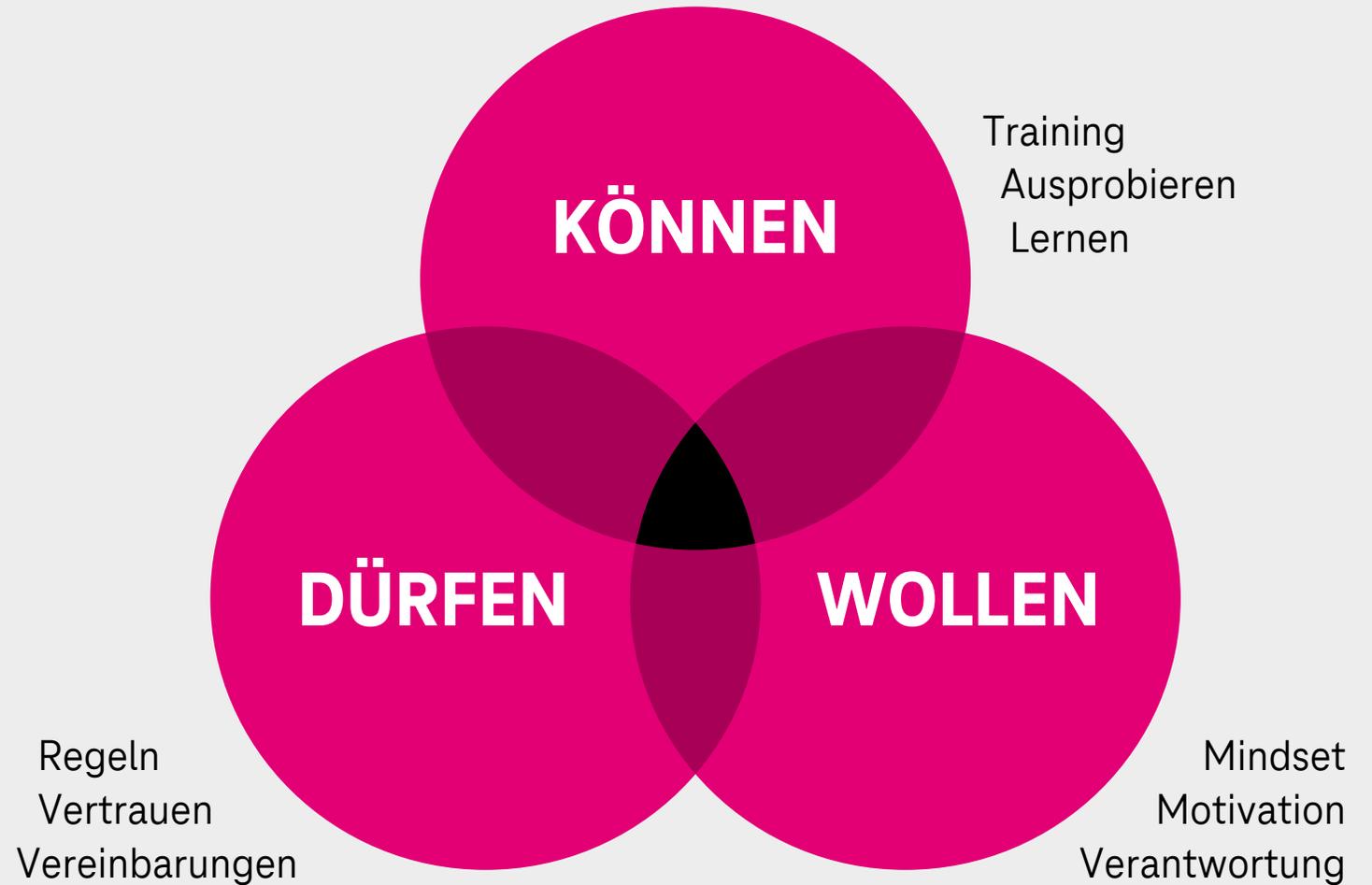
- Schafft Rahmenbedingungen
- Agiles Umfeld und Cross-funktionale Zusammenarbeit
- Ressourcen- und Finanzplanung
- Vertragsmanagement
- Risikomanagement und Statusreporting
- Stakeholderkommunikation
- Entscheidet bei Konflikten und räumt Hindernisse aus dem Weg



Scrum Teams

- Arbeiten Selbstständig
- Tragen Verantwortung für Ergebnisse
- Fachliche Entscheidungen durch Product Owner (Kunde)
- Stimmen sich untereinander ab
- Zeigen Entscheidungsbedarf auf

Ein gemein- sames Ziel



Fachexperten der Ressorts

**Offenheit
und Transparenz**

Unsere Erfolgs- faktoren

**Tools konsequent
einsetzen**

**Feste Termine
und Events**

**Teamgeist und Mindset
in den Scrum Teams**

Lernen



Unsere Erfolgsfaktoren



Teamgeist und Mindset in den Scrum Teams

Eigenverantwortlich und Selbstständig. Kunde entscheidet durch Product Owner.

Tools konsequent einsetzen

Wir setzen auf Atlassian Confluence und Jira, die unsere Arbeitsweise ideal unterstützen.

Offenheit u. Transparenz

Jeder kann alles einsehen, es gibt keine Barrieren durch Rechte-management. Austausch und Transparenz werden gelebt.

Fachexperten der Ressorts

Zukünftige Nutzer werden durch Anforderungswshops aktiv eingebunden. Nutzung der gleichen Tools. Keine E-Mails.

Feste Termine und „Events“

Jeder Sprint (4 Wochen) folgt einen festgelegtem Rhythmus mit Sprint Events. Es gibt keinerlei Abweichungen.

Lernen

Retros werden in den Scrum Teams sowie der Projektleitung regelmäßig durchgeführt und Arbeitsweisen konsequent angepasst.

Methoden und Tools sind nicht ausreichend



„Methoden und Tools sind in der täglichen Arbeit sichtbar, aber alleine wenig wirksam. Das agile Mindset ist für die Änderungen der Arbeitsweisen entscheidend.“



**Wir freuen uns
auf Ihre Fragen.**

